

Weihnachtsglocken

Hermann Sonnet
(1881 - 1936)

Franz Mäding (1876 - 1934)

Langsam, feierlich

p

Tenöre

Bässe

1. Win - ter - nächt-ges Schwei-gen hül-let rings die Flu-ren, Wald und Feld.
2. Glo-cken klin-gen in die Lan-de, hell er - tönt ihr e - hern Mund.

Mil - li - o - nen
Preis, An-be-tung

mf *f*

hen Ster - ne
be, je - ner

musicalion
klicken für mehr

Mil - li - o - nen Ster - ne glü - hen Mil - li - o - nen
Preis, An-be-tung je - ner Lie - be, je - ner Lie - be

glü - hen glän-zen hoch am Him-mels - zelt. Leuch-ten in den Weih-nachts -
Lie - be, je - nem Licht der er - sten Stund. Al - len Men-schen soll es

p

mf *f* **breit**

frie - den. Horch, ein wun-der-sa-mer Klang! Von den Tür-men in die
klin - gen, die - ses Lied aus tö-nend Erz. Soll es klin-gen, mög es

f *ff*

Lan - de schallt der Glo - cken Weih - ge - sang:
brin - gen dir auch Frie - den in das Herz!

musicalion
klicken für mehr

sehr ruhig *p* *pp*

Stil - le Nacht, heil - ge Nacht, stil - le, heil - ge Nacht!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Weihnachtsglocken](#)

Komponist: [Hermann Sonnet](#)

Epoche: 20. Jahrhundert

Thema: Advent / Weihnachten, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (zu Advent/Weihnachten)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Männerchor a cappella

Arrangement: Chor>TTBB

Instrumentierung: Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (2), Gesang
Chor>Tenor-Stimmen = T(2)